Die Handschriften-Verzeichnisse der Cistercienser-Stifte, Bd. 2: Wilhering, Schlierbach, Osegg, Hohenfurt, Stams (Xenia Bernardina II,2: Die Handschriften-Verzeichnisse der Cistercienser-Stifte, Bd. 2).

Wien, 1891 Seite 332

Quelle:
Copyright:



**889.** Pp. XVII. ff. Jahrh. Bd. Fol.

*Miscellanea* u. z. **1.** *Poësis artificiosa* mit vielen kürzeren Scherzgedichten, gesammelt von dem Hohenfurter Prof. P. Philipp Lachmann. — **2.** Mehrere kurze *Anreden beim Krankenbesuche;* verf. v. P. Wilhelm Feyrer, Altov. Prof. — **3.** *Gratulationsgedichte und Gedenkblätter.* — **4.** *Horologium Nepomucenum* — mit lateinischen Hymnen auf den Heiligen vom J. 1723. — **5.** *Antiqua scheda confess. pasch.* vom J. 1623, ausgestellt von Sacerdos Sebastianus Fabianus de monte Crucis: Parochus Libczanensis. — **6.** *Stammbäume: a)* Der Herren von Rosenberg; *b)* der Familie Holler in Hohenfurt; *c)* der Familie Martin Steinhauser in Reichenau; *d)* der Familie Laurenz Trillsam ebendas. Die ersten zwei sind von Steph. Lichtblau zusammengestellt. — **7.** *Gefühle der gräfl. Buquoischen Rosenberger Insassen* an der Grenze Böhmens in kindlicher Liebe „Ihrer Maj. der Landesmutter" dargebracht am 20. Juni 1820. — **8.** *Copie einer Urkunde,* worin Abt Thomas von Hohenfurt dem Peter von Rosenberg die Abhaltung gewisser Jahrstage verschreibt. — **9.** *Sittenzeugniss* und Recommendationsbrief für den Gärtnergehilfen Johann Bäcker, ausgestellt von Johann George Schneider, churfürstl. Hofgärtner zu Manheim am 30. April 1769. Der Rand des Dokumentes ist mit schönen Symbolen und Sprüchen reich verziert. — **10.** *Copulationsschein* des Karl Pirringer aus Stetten, Diöcese Passau, und der Maria Anna Hueberin aus Rossbatt, Diöcese Salzburg, ddto. Romae 27. Oct. 1789 per Josephum Moretti, Oeconomum paroeciae S. Petri in Vaticano. — **11.** *Opera jocosa,* in mon. Altov. in feriis Bacchanal. a. 1785 a musico choro producta. Argumentum: „Omnis quae sua sunt quaerit". — **12.** *Speculum Praelatorum.* Cantilena Praelati. Anf.: O Praelati onus grave. (S. Studien und Mitth. aus dem Benedict.-Ord. 1880). — **13.** *Brief W. H. z Losenstain* an seinen Vetter, wornach dem Vikar zu ... erlaubt wird, im Bache zu St. Michel Reischen zu legen, gegen die Verpflichtung, wöchentlich eine oder zwei Messen zu lesen. — **14.** *Extract aus einem Schreiben des H. Marches[e] Cusani,* General Pacischen Curassier, Regiments-Commandantens an seinen H. General de Pace ddto. Kalo aus dem Hauptquartier in Ober-Ungarn 1696. Es wird darin eine wunderbare Erscheinung an einem Marienbilde, das geweint hat, wahrheitsgetreu berichtet. — **15.** *Epistolae P. Columbani Schüsselkorn,* Altov. prof., ad Abb. Stanislaum Preinfalk in causa vinearum mon. Altov. in Pulkavia sitarum. — **16.** Ein *Speiszettel aus dem XVII. Jahrh.* — **17.** *Brief eines Hohenfurter Professen* an den Pfarrer „von Wuldta" in Angelegenheit eines nicht näher bezeichneten Buches. Am Ende: f. S. — Handschr. des XV. Jahrh. — **18.** *Bruchstück aus einem Codex* MS. enthaltend: „Responsum secundum solius pape datum in conclavi dat. Dominica s. Urbani" — in Angelegenheit des Magister Rokyczana. — **19.** *Ein chinesisches Schriftstück* in Gross-Quart, welches Max Millauer aus dem Archive der Pfarrkirche zu Deutschreichenau bei St. Thoma erwarb. Es stammt höchstens aus den zwei letzten Jahrh. — **20.** Ein anderes *chinesisches Schriftstück* in Kl. 4°. — **21.** Eine *türkische Hdschr.,* etwa $^3/_4$ Ellen lang. — **22.** Vier Blätter einer *türkischen Hdschr.* in 12mo mit Goldrändern, auf deren kleinstem noch mühsam zu lesen ist: Belgradii Ao. 1688. — **23.** Fragment einer *hebräischen Hdschr.* auf Pg. — **24.** *Neun Stücke von Plänen,* wie die kaiserliche Armee unter Prinz Lovis von Würtemberg und G. F. M. Gf. von Mercy zu Sorbole, Bersello, Quastella, Benedetto, St. Prospero, St. Nicolao